

Danksagung

*Es gibt viel Schweres und Trauriges in der Welt.
Es gibt aber auch eine Kraft zum Ertragen.*

Einen geliebten Menschen zu verlieren, ist schwer. Zu erfahren, wie viele ihn gern hatten, lindert den Schmerz. Wir danken allen für die fühlbare Anteilnahme sowie die vielen herzlichen Zuwendungen, welche uns zum Abschied von unserem geliebten

Ernst «Aschi» Probst

5. April 1938 bis 27. Mai 2017

entgegengebracht wurden. Die grosse Beteiligung am Gottesdienst liess uns spüren, dass der unfassbare Verlust aufrichtig mit uns geteilt wird. Eure Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Ein spezieller Dank gebührt den einfühlsamen Worten von Pfarrerin Barbara Studer und der musikalischen Begleitung von Melanie Trachsel (Flöte) und Ivo Zurkinden (Orgel). In den Dank schliessen wir Herrn Walter Heizmann (Sigrist) mit ein; er hat mit seiner umsichtigen Gottesdienst-Vorbereitung einen wertvollen Beitrag geleistet.

An dieser Stelle sei auch den engagierten Badegästen, dem Aufsichtspersonal des Freibades Weyermannshaus, den Einsatzkräften der Sanitätspolizei Bern sowie dem Personal des Insspitals gedankt. Sie alle haben mit grossem Engagement versucht, das Unglück abzuwenden.

Im Juni 2017

Die Trauerfamilien Probst, Bern, Altnau und Schnottwil